

FAU • Dekanat der TF • Martensstr. 5a • 91058 Erlangen

Herr Dr.-Ing. Volkmar Sieh (PERSÖNLICH)

## WS'19/20: Auswertung zu Betriebssysteme

Sehr geehrter Herr Dr.-Ing. Sieh,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im WS'19/20 zu Ihrer Umfrage vom Typ "Vorlesung":

- Betriebssysteme -

Es wurde hierbei der Fragebogen - t\_w19v1 - verwendet, es wurden 25 Fragebögen von Studierenden ausgefüllt.

Der Wert 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, der Wert 5 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Der Kapitel-Indikator für "3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent" zeigt den mit der Anzahl der Antworten gewichteten Mittelwert der 6 Hauptfragen und damit den Lehrqualitätsindex (LQI), dieser wird bei genügend (ab 5) Rückläufern zur Qualitätssicherung durch die Studienkommissionen und auch für die Bestenlisten der verschiedenen Kategorien verwendet.

Der Kapitel-Indikator für "5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent" zeigt den Mittelwert für die restlichen Einzelfragen, diese dienen nur der Information der Dozentin/des Dozenten.

Bei den Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.

Die Text-Antworten für jede offene Frage sind zusammengefasst aufgelistet.

Eine Profillinie zeigt den Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer für diesen Fragebogen-Typ. Die Profillinie eignet sich auch zur Präsentation in der LV.

Eine Einordnung Ihrer Bewertung ist nach Abschluss der Ergebnisauswertung unter

https://eva.tf.fau.de --> Ergebnisse --> WS'19/20 möglich, siehe Bestenlisten, Percentile, etc.

Bitte melden Sie an tf-evaluation@fau.de die Anzahl der ausgegebenen TANn, wenn Sie das bis jetzt versäumt haben.

Mit freundlichen Grüßen

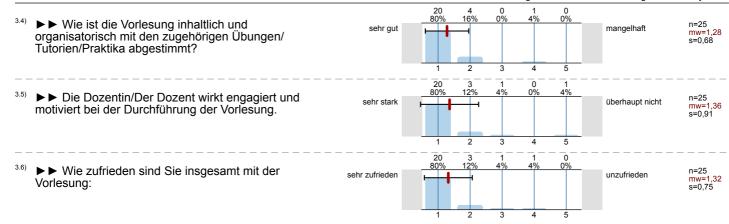
Rolf Wanka (Studiendekan, rolf.wanka@fau.de) Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, tf-evaluation@fau.de)

# Dr.-Ing. Volkmar Sieh WS'19/20 • Betriebssysteme ID = 19w-BS Rückläufer = 25 • Formular t\_w19v1 • LV-Typ "Vorlesung"



Globalwerte			
Giobalweite	1 2 2 5		
<ol><li>Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/ Dozent</li></ol>	1 2 3 4 5	5	mw=1,34 s=0,79
5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent	1 2 3 4 5	5	mw=1,21 s=0,46
Legende  Absolute Häufigkeiten der Antworten StdAbw. Relative Häufigkeiten der Antworten 25	. Mittelwert 0 \ 50 0 25		
Fragetext Linker Pol 25%			n=Anzahl mw=Mittelwert
			s=StdAbw. E.=Enthaltung
1	2 3 4 5		
Skala	Histogramm		
2. Allgemeines zur Person und zur Lehrveranstaltung			
2.7 mgcmones zar i croon and zar converantialiang			
<sup>2.1)</sup> ►► Ich studiere folgenden Studiengang:			
INF • Inform	matik	24	n=25
IuK • Informations- und Kommunikationsted	chnik 🗍	1	
<sup>2.2)</sup> ►► Ich mache folgenden Abschluss:			
B.Sc. • Bachelor of Scientific Bachelor of Bachelor of Scientific Ba	ence	10	n=25
M.Sc. • Master of Science	ence	15	
M.Sc.(hons) • Master of Science with Hon	nours	0	
M.Ed. • Master of Educa		0	
LA • Lehramt mit Staatsexa		0	
DrIng. • Promo		0	
Zwei-Fach-Bachelor of		0	
Sons	nges	0	
2.3) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Bachelor):			
	2010	0	n=10
1. Fachseme 2. Fachseme		0	
3. Fachseme		0	
4. Fachseme		0	
5. Fachseme		8	
6. Fachseme		0	
7. Fachseme		2	
8. Fachseme	ester	0	
9. Fachseme	ester	0	
9. Fachseme	ester	0	

<sup>2.4)</sup> Ich bin im folgenden Fachsemester (im Master):				
	1. Fachsemester (		7	n=15
	2. Fachsemester (		6	
	3. Fachsemester (		2	
	4. Fachsemester		0	
	5. Fachsemester		0	
	6. Fachsemester		0	
	7. Fachsemester		0	
2.5) ► Diese Lehrveranstaltung gehört für mich zur	-			
	orstudium/Lehramt, GOP		0	n=25
Bachelorstudium/Lehrar	nt, Pflicht-LV, keine GOP		1	
	_ehramt, keine Pflicht-LV [		8	
N	/asterstudium, Pflicht-LV		1	
	studium, keine Pflicht-LV		14	
	Sonstiges		1	
<sup>2.7)</sup> Ich besuche etwa Prozent dieser Vorlesung.				
	weniger als 50%		0	n=25
	50 - 70% (		1	
	70 - 90% (		6	
	mehr als 90% (		18	
<sup>2.8)</sup> Die oben genannte Dozentin/Der oben genannte	Dozent hat diese Vo	rlesung zu selbst geh	alten.	
	weniger als 10%		0	n=25
	10 - 30%		0	
	30 - 50 %		0	
	50 - 70%		0	
	70 - 90%		0	
	mehr als 90% (		25	
3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Doze	entin/Dozent			
		14 2 0 1 82,4% 11,8% 0% 5,9%	0 0%	
Die Vorlesung entspricht den im Modulhandbuch eingetragenen Inhalten und	sehr gut	11,070 070 0,070	mangelhaft	n=17 mw=1,29 s=0,77
Kompetenzen.				E.=8
		$  \frac{1}{17}$ $ \frac{2}{3}$ $ \frac{3}{1}$ $ \frac{4}{0}$	5	
3.2) ► Wie ist die Einpassung in den Studienverlau	f sehr gut	77,3% 13,6% 4,5% 0%	4,5% mangelhaft	n=22 mw=1,41
Ihres Studienganges?				s=0,96 E.=3
		1 2 3 4	5	
3.3) ► Wie ist die Vorlesung selbst strukturiert?		18 6 0 1 72% 24% 0% 4%	0	n=25
VVIC ISLAIC VOLICEALING SCIDSL STRUKTURELL!	sehr gut		mangelhaft	mw=1,36 s=0,7
		1 2 3 4	5	
		·		



### 4. Kommentare zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent

- 4.1) An der Lehrveranstaltung gefallen mir folgende Aspekte besonders:
- - Es wird viel auf die Umsetzung in Linux und Windows eingegangen, was einen guten Praxisbezug herstellt

- Viel Hilfestellung auch durch die Übung

- Lockerer, umgangssprachlicher Vortragsstil
  - Jede VL ein neues Unterthema (kein Foliensatz wird in der nächsten VL fortgesetzt)
  - Stets rechtzeitiger Upload der VL- und Tafelübungsfolien
- - Praktische Uebung ist super
  - generell gute Betreuung. Fragen wurden beantwortet und Anliegen umgesetzt egal ob VL oder UB
- Anschauliches und verständliches Erklären
- Erklärung der Konzepte + Hinweise auf Implementierung in Windows+Linux
- Gut Strukturiert. Gute Diagramme.
- Ich finde, das Zusammenspiel zwischen Vorlesung und Übung ist sehr gelungen. Der Dozent trägt ansprechend vor und man kann gut zuhören.

Das Thema ist sehr interessant und die historischen Ausflüge auch.

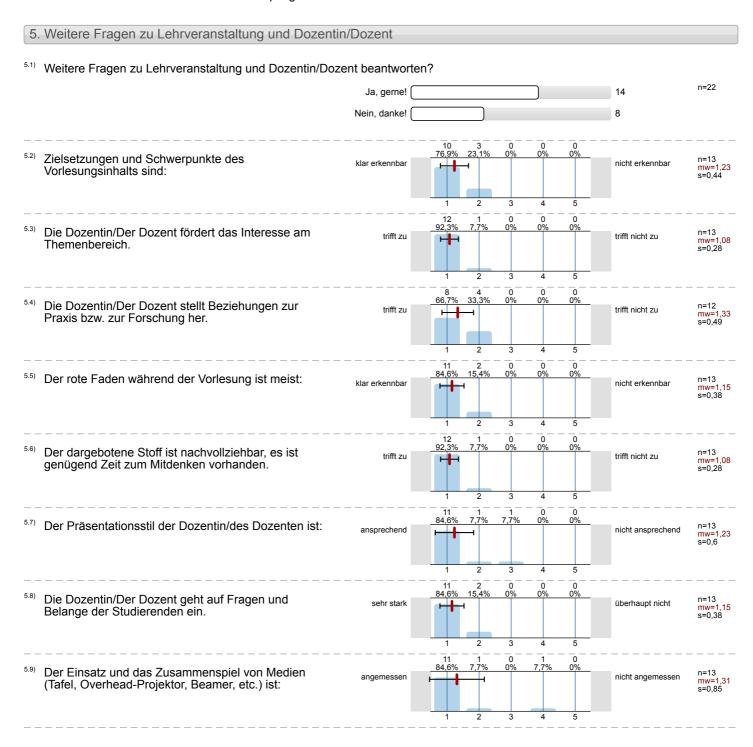
Die flexible Terminvergabe für die Prüfung ist auch super!

- Inhalt, Vortragsweise
- Motivierter Dozent, geht gut auf Fragen ein. Die Struktur ist sinnvoll und klar erkennbar, eingestreute Realbeispiele (z.B. Scheduling Linux/Windows) machen die VL interessanter.
- Super Erklaert
   Super Kompetent
   Super nett
   Super interessant
- Viele Beispiele aus der Praxis, gut verfolgbare Erklärungen mit "Herleiten" der Ansätze und Konzepte, teilweise Dialog anstatt reiner Vorlesung
- es ist durchgehend möglich in den vorlesungen aufzupassen, da verständlich ist wo wir herkommen und wo wir hingehen.

\_\_\_\_\_

- <sup>4.2)</sup> An der Lehrveranstaltung gefällt mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:
- Mehr Schritt-für-Schritt-Erklärungen an der Tafel (vor allem bei den Ablaufdiagrammen mit Wellenlinien und verschiedenen Ebenen (E0, E1/2, E1)) ==> in der Vorlesungs-Videoaufzeichnung werden diese Passagen ausführlicher erklärt
   Verschiedene Ansätze für ein Problem (z.B. unterschiedliche Ansätze, wie mithilfe von Mutex die Fadensynchronisation umgesetzt werden kann) sollten in den Folien nicht durch Aufzählungspunkte, sondern durch "Ansatz 1", (...), "Ansatz n" aufgeführt werden.
   Rechnerübungen auch am Wochenanfang
- Ich finde es schade das nicht ein wenig mehr wert auf algorithmen gelegt werden.
- Ich fände es gut, manches mit Skizzen zu verdeutlichen (siehe Videoaufzeichnungen teilweise)
- Noch mehr englische Fachbegriffe verwenden i.e. top/bottom half; Literaturhinweise geben
- Teils alte Beispiele (z.B. Motorola Prozessoren), vielleicht gibt es da "modernere" Alternativen? (Aber immer noch besser als gar nicht erwähnen)

- Vortrag am Anfang von Vorlesungen war einige Male sehr langsam. Am Ende ist dem Prof dann aufgefallen dass er keine Zeit mehr hat.
  - -> Am Anfang weniger um den heissen Brei herumreden (dann schlaf ich vllt auch nicht mehr ein) Trotzdem fand ich die Vorlesung insgesamt gut und ich bin gerne hingegangen
- die Übungen sind etwas aufwendig
- Übung ist der Vorlesung teilweise zu weit voraus.
- <sup>4.3)</sup> Zur Lehrveranstaltung möchte ich im Übrigen anmerken:
- Alles super
- Tolles, sehr engagiertes und motivierendes Team!!!!!!! (Sowohl Dozent Sieh als auch die ÜbungleiterInnen)
- Vorlesung passt gut zur Übung, was teilweise nicht funktioniert
- werden nuklearreaktoren wirklich mit interrupts gesteuert?





## **Profillinie**

Teilbereich: Technische Fakultät (TF) Name der/des Lehrenden: Dr.-Ing. Volkmar Sieh Titel der Lehrveranstaltung: Betriebssysteme (19w-BS)

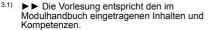
(Name der Umfrage)

Vergleichslinie:

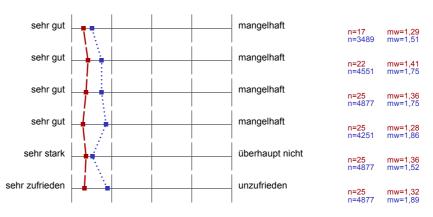
Mittelwert aller Vorlesungs-Fragebögen WS'19/20

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

## 3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent



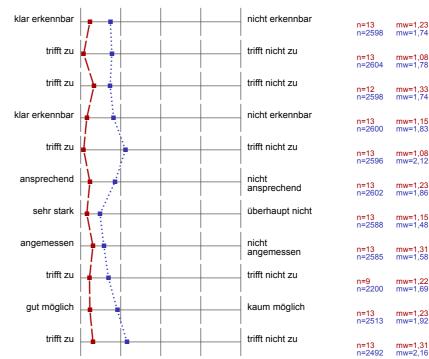
- ▶► Wie ist die Einpassung in den Studienverlauf Ihres Studienganges?
- ▶▶ Wie ist die Vorlesung selbst strukturiert?
- ► Wie ist die Vorlesung inhaltlich und organisatorisch mit den zugehörigen Übungen/ Tutorien/Praktika abgestimmt?
- ▶ ▶ Die Dozentin/Der Dozent wirkt engagiert und motiviert bei der Durchführung der Vorlesung.
- 3.6) ▶ Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit der Vorlesung:



## 5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent

5.2)	Zielsetzungen und Schwerpunkte des Vorlesungsinhalts sind:
5.3)	D's Decentre Decentre (water) de la latera

- Die Dozentin/Der Dozent fördert das Interesse am Themenbereich.
- Die Dozentin/Der Dozent stellt Beziehungen zur Praxis bzw. zur Forschung her.
- Der rote Faden während der Vorlesung ist meist:
- Der dargebotene Stoff ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden. 5.6)
- 5.7) Der Präsentationsstil der Dozentin/des Dozenten ist:
- 5.8) Die Dozentin/Der Dozent geht auf Fragen und Belange der Studierenden ein
- Der Einsatz und das Zusammenspiel von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist:
- <sup>5.10)</sup> Die gezeigten Experimente, Simulationen, Beispiele, Anwendungen, o.ä. helfen beim Verständnis des
- <sup>5.11)</sup> Anhand des Begleitmaterials, der Literaturhinweise und der Hinweise in der Vorlesung sind Vor- und Nachbereitung:
- 5.12) Der Bezug zu den Prüfungsanforderungen wird hergestellt.



#### 6. Schwierigkeitsgrad und Aufwand

6.1) Der Schwierigkeitsgrad des Stoffes ist:



6.3) Meinen zeitlichen Durchschnittsaufwand für diese Vorlesung finde ich:

eher zu niedrig eher zu hoch

n=14 mw=3,00 n=2471 mw=2,89